

Ausgabe 02/2022

Themen:

1. Jubiläum der VHN GmbH
2. Rauchwarnmelder
3. Schulungsangebote
4. Vertragskopien
5. Namensänderungen Gerätehersteller



1. Jubiläum der VHN GmbH



Vergangene Woche lud der VHN Hausnotrufdienst nach zwei Jahren Pause wieder zu seinem jährlichen Workshop für Kooperationspartner ein. Dieses Jahr sollte es im Kloster Altzella bei Nossen ein ganz besonderer Workshop sein, denn 2022 wird das 25-jährige Firmenjubiläum der VHN GmbH gefeiert.

Anlässlich des Jubiläums hielt Geschäftsführerin Ulrike Ullrich als Vertreterin einer der

Gründungsgesellschafter, dem Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz, die Laudatio. Sebastian Wegner, Geschäftsführer des Bundesverbandes der Volkssolidarität, sprach ebenfalls Grußworte und festigte die gemeinsamen Ziele des "Miteinander - Füreinander" gelebter Solidarität.

VHN-Geschäftsführerin Jana Uhlmann begrüßte weitere Gäste und Referenten der von Uta Georgi, Journalistin und Moderatorin des MDR, moderierten Veranstaltung. Der Rückblick reichte dabei bis zurück zur Gründung am 2. Oktober 1997. „Die Stadt- und Kreisverbände der Volkssolidarität standen damals vor der Aufgabe, für die Häuser des betreuten Wohnens einen rund um die Uhr zur Verfügung stehenden Notruf vorzuhalten“, so Geschäftsführerin Jana Uhlmann. „Daraus ist inzwischen ein Service entstanden, den auch Menschen in Anspruch nehmen können, die nicht in Häusern des betreuten Wohnens leben.“

Als Hauptredner konnte Diskus-Olympiasieger und Weltmeister Lars Riedel spannenden Episoden aus seiner außergewöhnlichen Karriere erzählen. Der ehemalige Spitzensportler und heutige Keynote-Redner, Moderator und Markenbotschafter gab mit seinem Motivationsvortrag "Drehmoment für Erfolg – Die Stärken der Sieger" Einblick in seinen Weg zum Erfolg.

Einem Einblick in Neuheiten und Entwicklungen der Notruf-Technik folgten Klosterführungen und ein kurzer Kräuterkurs mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter. Impressionen vom Workshop finden Sie auch am Ende dieses Infobriefes.

Wir würden uns auch sehr freuen, wenn Sie in Ihren Publikationen über unser Jubiläum berichten. Einen Mustertext können Sie im Login-Bereich unserer [Homepage](#) herunterladen. Sie finden den Text unter der Rubrik „Organisation“.

2. Rauchwarnmelder

Anfang Juni wurde die letzte Lücke in der Rauchmelderpflicht geschlossen: Die sächsische Bauordnung wurde so angepasst, dass künftig auch Bestandsgebäude mit Rauchwarnmeldern ausgestattet werden. Die Übergangsfrist läuft bis zum 31.12.2023. Die Rauchmelderpflicht gilt für alle

Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, und Flure, die zu diesen Aufenthaltsräumen führen. Dies gilt für Aufenthaltsräume nicht nur in Wohnobjekten, sondern in allen Gebäuden, also auch für Tageseinrichtungen, Beherbergungsstätten, Krankenhäuser, Kitas, Wohnheime und andere Einrichtungen, in denen Menschen schlafen. Bisher galt die seit dem 01.01.2016 bestehende Regelung nur für solche Aufenthaltsräume und Flure in Neu- und Umbauten.

Für den Einbau ist der Eigentümer verantwortlich, in Wohneigentümergeinschaften also der jeweilige Wohnungseigentümer, wobei die WEG die Ausstattungspflicht durch Beschluss an sich ziehen kann. Gegenüber dem Mieter ist stets der Vermieter für die Ausstattung des Mietobjektes mit Rauchmeldern verantwortlich, soweit nicht vertraglich anderes vereinbart ist. Alle Informationen zur Rauchmelder-Gesetzgebung in Sachsen hier im Überblick:

Link: <https://www.rauchmelder-lebensretter.de/rauchmelderpflicht/rauchmelderpflicht-sachsen/>



3. Schulungsangebote

Am 22. November und am 13. Dezember führen wir in unserem Haus wieder Hausnotrufschulungen durch. Die Schulungen beinhalten ganz allgemein:



- Was ist Hausnotruf?
- Hinweise zu unseren Geräten und Wie diese beim Teilnehmer installiert werden können
- Hinweise zur Vertragsgestaltung
- Hinweise zu den Pflegekassenanträgen.

Bitte beachten Sie, dass lt. GKV-Vertrag Schulungen verpflichtend sind.

Bei Interesse melden Sie sich bitte formlos per E-Mail marketing@hausnotruf-Chemnitz.de oder telefonisch an.

Gern bieten wir auch wieder eine Schulung zur **Fachkraft für Rauchwarnmelder** an. Bitte teilen Sie auch hierfür Ihr Interesse bis zum 15. Dezember 2022 mit. Wenn Bedarf besteht, werden wir die Schulung organisieren und durchführen.

4. Vertragskopien

Wir möchten nochmal in Erinnerung rufen, wir benötigen von allen Hausnotrufteilnehmern eine Vertragskopie. Auch von Verträgen, die Sie als Partner mit dem Hausnotrufteilnehmern schließen. Uns genügt dabei die Kopie des Teiles A. Dies ist auch Bestandteil unseres Kooperationsvertrages.



Die Kopie können Sie mit den ausgefüllten Datenblatt an die bekannte Faxnummer senden oder an die E-Mail-Adresse daten@hausnotruf-chemnitz.de. Per Post ist es natürlich auch möglich.

Ganz wichtig. Wir müssen diese Verträge bei einer möglichen Steuerprüfung durch das Finanzamt vorlegen können. Wenn dies nicht möglich ist, gefährdet dies unsere Gemeinnützigkeit und wir können unsere Leistungen nicht mehr mehrwertsteuerfrei anbieten!

5. Namensänderungen Gerätehersteller

Wir möchten Sie gern informieren, dass zwei unserer Gerätepartner inzwischen unter neuen Namen firmieren.

Die Firma Neat ist jetzt legrand care und gehört zur Firmengruppe von Legrand.

Die Hausnotrufsparte von Bosch nennt sich jetzt Telealarm und gehört zur Katek-Gruppe.



Gern können Sie uns Themen nennen, die im Infobrief behandelt werden sollen. Außerdem freuen wir uns über ein Feedback zu unserem Infobrief. Bei Fragen oder Wünschen stehen wir Ihnen gern unter Telefon 0371 / 90 993 993 zur Verfügung.

Ihr Hausnotrufteam